

Vom Bieter sind jeweils die doppelt umrandeten und blau unterlegten Felder sowie das Leistungsverzeichnis auszufüllen!

Name (Firma, Geschäftsbezeichnung) und Geschäftssitz des Bieters (bei Bietergemeinschaften von allen Mitgliedern):

Federführendes Mitglied (nur bei Bietergemeinschaften) – Firma:

Sachbearbeiter des Bieters / Federführers:

Name:

Tel:

Fax:

E-Mail

Ende der Angebotsfrist (Einlangen):

Datum/ Zeit: 28.06.2019, 11:00 Uhr

Ende der Zuschlagsfrist: 5 Monate ab Ablauf der Angebotsfrist

ANGEBOT – DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

**Auftraggeber/in und
Vergebende Stelle**

Gemeinde Lochau
Landstraße 22
A-6911 Lochau

Ort/Bauvorhaben/Bauteil

Neubau Strandbad Lochau

**Angebotsgegenstand/
Leistungsgegenstand**

Bauftrag – Holzbauarbeiten

Verfahrensart

Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung gemäß §
47 BVergG 2018 (Unterswellenbereich)

Leistungsbeginn

Anfang November 2019

Auskunftsperson	Bauleitung, Flatz & Jäger GmbH Planung Pelzrain 517, A-6870 Bezaus T: +43 664 / 8547200 Claudius Flatz / cf@flatzjaeger.at
Anfragen an/bis	21.06.2019, 17:00 Uhr

**Das Angebot ist an der vorgesehenen Stelle (auf der letzten Seite)
rechtsgültig zu unterfertigen.**

Das Angebot ist in einem **verschlossenen Kuvert** mit folgender Aufschrift abzugeben:

- Firma und Firmenanschrift, Fax-Nummer und/oder Email-Adresse, an die Informationen rechtsgültig übermittelt werden können
- die Worte „Bitte nicht öffnen“ und "Angebot für" und danach der Angebotsgegenstand (siehe oben)
- Bei Verwendung eines Datenträgers ist dies auf dem Umschlag besonders zu vermerken (z.B. "Achtung Datenträger")
- das Ende der Angebotsfrist (siehe oben)

Das Angebot ist an die folgende Adresse zu senden oder dort persönlich abzugeben:

Gemeinde Lochau Landstraße 22 A-6911 Lochau	z. H Gerold Apollonio
---	-----------------------

Bei der Durchführung einer Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung gemäß § 47 BVerG 2018 ist keine formalisierte Angebotsöffnung mit Teilnahmemöglichkeit der Bieter vorgesehen.

Beilagenverzeichnis:

Dem Angebot sind folgende Beilagen angeschlossen:
(sämtliche Beilagen müssen angeführt werden!)

- o _____
- o _____
- o _____
- o _____
- o _____

Preis:

Angebotssumme exkl. USt. EUR..... abzgl. Nachlass% EUR..... NETTO-Gesamtpreis EUR..... 20% USt. EUR..... BRUTTO-Angebotspreis EUR.....	sachlich und rechn. geprüft: Prüfvermerk
--	--

Haftungsrücklass:

5%	sind als Mindest-Haftungsrücklass festgelegt.
Zusätzlicher vom Bieter angebotener Haft Rücklass in % (max. +2 %)	Wird vom Bieter hier keine Angabe gemacht, bedeutet dies, dass der Mindesthaftungsrücklass (5%) gilt.

Gewährleistungsfrist

3	Jahre sind als Mindest-Gewährleistungsfrist (Rügefrist) für die Bekanntgabe von Mängeln festgelegt.
Zusätzliche vom Bieter angebotene Gewährleistung sfrist in Jahren	Wird vom Bieter hier keine Angabe gemacht, bedeutet dies, dass die Mindestgewährleistungsfrist (3 Jahre) gilt

Nachweis von Personen im Ausbildungsverhältnis

Der Bieter bestätigt folgende Anzahl an Beschäftigten in seinem Unternehmen (bei Bietergemeinschaften wird die Anzahl der Lehrlinge/Beschäftigten aller Mitglieder zusammengezählt):

Anzahl der in Ausbildung befindlichen Personen im Betrieb des Bieters

Anzahl der Beschäftigten (ohne in Ausbildung befindl. Personen)

Wird vom Bieter hier keine Angabe gemacht, wird davon ausgegangen, dass keine Personen im Ausbildungsverhältnis beschäftigt werden. Ein entsprechender Nachweis über die Anzahl der Lehrlinge/Beschäftigte ist dem Angebot beizulegen (z.B. Sozialversicherungsauszug).

Nachweis „Holz von Hier“-Zertifikat oder gleichwertig

Der Bieter bestätigt, dass er bei der Ausführung wesentlicher Positionen für das angeführte Holz,

- Produkte mit „Holz von Hier“-Zertifikat oder einem gleichwertigen Zertifikat einsetzt oder
- bei den verwendeten Produkten die Voraussetzungen zur Erlangung eines solchen oder gleichwertigen Zertifikates einhält.

Die genauen Positionen des Leistungsverzeichnisses werden mit jenen Bietern, die für eine Zuschlagsentscheidung in Betracht kommen, genau abgeklärt.

Spätestens mit Angebotslegung hat der Bieter einen Nachweis über die Registrierung bei „Holz von Hier“ oder einen anderen gleichwertigen Nachweis vorzulegen oder durch Ankreuzen von „Ja“ in untenstehender Auswahl, sich zu verpflichten, die Anforderungen des Kriteriums einzuhalten.

Mehr Informationen dazu können unter folgendem Link

<https://www.holz-von-hier.eu/ueber-holz-von-hier/das-umweltzeichen/>

abgerufen werden. Die entsprechenden Transportgrenzen können auch Beilage 4 entnommen werden.

Kontaktstelle „Holz von Hier“ für Fragen oder Anregungen:

DI Erich Reiner

Platz 39, 6870 Bezau

T +43 5514 4170

erich@reiner.at

www.reiner.at

Für die Aktualität der URL wird keine Haftung übernommen.

☐
☐

Ja (1)

Nein (0)

HvH ID-Nr. (falls vorhanden):

--

Wird nach Auftragsvergabe trotz Angabe des Bieters, dass ein gültiger Nachweis vorliegt oder mit der Zuschlagserteilung die Registrierung vorgenommen wird, dies nicht eingehalten, behält sich der Auftraggeber vor, eine Vertragsstrafe in Höhe von 3 % der Angebotssumme zu verlangen.

Mit der Fertigstellung der Leistung ist das „Holz von Hier“-Zertifikat oder gleichwertiges, welches die Warenströme gemäß den Kriterien von Holz von Hier entlang der gesamten Verarbeitungskette vom Wald an bis zum Einsatzort bzw. zum privaten oder kommunalen Endkunden zertifiziert, an den Auftraggeber auszuhändigen.

Die Bewertung des **Nachweises „Holz von Hier“-Zertifikat oder gleichwertig** erfolgt folgendermaßen:

Spätestens mit Angebotslegung hat der Bieter einen Nachweis über die Registrierung bei „Holz von Hier“ oder eine andere gleichwertige Registrierung vorzulegen oder durch „Ankreuzen von Ja“ auf Seite V sich zu verpflichten, die angeführten Kriterien einzuhalten.

Kriterien bzw. Anforderungen an mit „Holz von Hier“ gekennzeichnete Produkten oder gleichwertigen Produkten sind:

- Das Rohholz muss aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen, d.h. für den Ernteort des Rundholzes muss ein Forstmanagementzertifikat (FSC, PEFC) beigebracht werden. Waldflächen in Österreich erfüllen aufgrund der Bestimmungen im Forstgesetz diese Anforderung jedenfalls.
- Ein Produkt darf kein Holz als international gefährdet eingestufte Baumarten (Internationale Rote Liste nach IUCN) enthalten.
- Das jeweilige Holzprodukt muss unter Berücksichtigung der Warenströme entlang der gesamten Verarbeitungskette überdurchschnittlich transportarm und damit umwelt- und ressourcenfreundlich hergestellt worden sein. Dabei gelten maximale Entfernungsgrenzen für jeden Knotenpunkt bzw. Verarbeitungsschritt in der Prozesskette. Die sortimentsspezifisch definierten Obergrenzen können auf der Website von Holz von Hier eingesehen werden. (siehe Beilage 4 Transportgrenzen)

Die Massenbilanz muss aufgehen, d.h. jeder Betrieb der Verarbeitungskette muss nachweisen, dass er nicht mehr an hergestelltem Produkt unter Holz von Hier oder gleichwertig vermarktet, als zur Herstellung notwendiges Rohmaterial auch nach den Kriterien von Holz von Hier bezogen worden ist.

INHALTSVERZEICHNIS

A.	<i>ALLGEMEINE ANGEBOTSBESTIMMUNGEN</i>	<i>VIII</i>
A.1.	Ausschreibungsziel	VIII
A.2.	Verfahrensart, Vergabekontrollbehörde, Sprache	VIII
A.3.	Teilnahmeberechtigung/Eignungsnachweise	VIII
A.4.	Verschwiegenheit	VIII
A.5.	Rügepflicht	IX
A.6.	Datenschutz	IX
A.7.	Angebotserstellung	X
A.8.	Angebotserstellung auf Datenträger	X
A.9.	Produktbezeichnungen und Gleichwertigkeit der angebotenen Leistung	XI
A.10.	Arbeitsgemeinschaften und Bietergemeinschaften	XI
A.11.	Subunternehmer	XII
A.12.	Teilangebote	XIII
A.13.	Bemusterung	XIII
A.14.	Rechenfehler, Kommastellen	XIII
A.15.	Preise	XIII
A.16.	Verhandlungen	XIII
A.17.	Kriterien zur Auswahl des erfolgreichen Angebotes	XIV
B.	<i>RECHTLICHE UND WIRTSCHAFTLICHE BEDINGUNGEN DES LEISTUNGSVERTRAGES</i>	<i>XV</i>
B.1.	Vertragsbestandteile / Sonstige Bestimmungen des Leistungsvertrages	XV
B.2.	Sicherstellungen	XVI
B.3.	Rauchverbot	XVII
B.4.	Montageschäume	XVII
B.5.	Fristen/Vertragsstrafe	XVII
B.6.	Nachlässe und Skonto	XVIII
B.7.	Rechnungslegung, Zahlung	XVIII
B.8.	Rechnungsabzüge	XIX
B.9.	Personaleinsatz/Sprache	XIX
B.10.	Abfall	XX
B.11.	Aufrechnungsverbot	XX
B.12.	Gewährleistung	XX
C.	<i>LEISTUNGSVERZEICHNIS UND LEISTUNGSBESCHREIBUNG</i>	<i>XXI</i>
D.	<i>BIETERERKLÄRUNGEN INKL. UNTERFERTIGUNG DES ANGEBOTES</i>	<i>XXII</i>

E. ANHÄNGE / BEILAGEN	XXIV
F.1. Beilage 1	XXIV
Zusatzklärung für Bieter- und Arbeitsgemeinschaften	XXIV
F.2. Beilage 2	XXV
Zusatzklärung bei Subunternehmerleistungen	XXV
F.3. Beilage 3	XXVI
F.4. Beilage 4: Transportgrenzen	XXVII

A. ALLGEMEINE ANGEBOTSBESTIMMUNGEN

A.1. Ausschreibungsziel

Der Langgezogene Baukörper (Infrastrukturgebäude) wird mit einer Fachgründung (Bodenplatte) erstellt. Die Massiven Sicht- Begrenzungsmauern entlang des Radweges trennen innen zu aussen. Die restliche Konstruktion wird in Holzbau ausgeführt.

A.2. Verfahrensart, Vergabekontrollbehörde, Sprache

Auf das Verfahren sind die Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2018 (BVerG) in aktueller Fassung für die Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung gemäß § 47 BVerG 2018 und die dazu erlassenen Verordnungen anzuwenden.

Als Vergabekontrollbehörde für dieses Verfahren ist das Landesverwaltungsgericht Vorarlberg zuständig.

Als Verfahrenssprache für das gegenständliche Vergabeverfahren und die nachfolgende Leistungserbringung wird Deutsch festgelegt.

A.3. Teilnahmeberechtigung/Eignungsnachweise

Teilnahmeberechtigt am Vergabeverfahren sind befugte, zuverlässige und technisch, wirtschaftlich und finanziell leistungsfähige Bieter, bei denen kein Ausschlussgrund gemäß § 78 BVerG 2018 vorliegt.

Mit Unterfertigung dieses Angebotes wird erklärt, dass die erforderliche Befugnis, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit zur Erbringung aller ausgeschriebenen Leistungen gegeben ist. Die Auftraggeberin ist berechtigt entsprechende Nachweise zur Überprüfung der Eignung anzufordern.

A.4. Verschwiegenheit

Der Bieter verpflichtet sich während und auch nach der Durchführung oder Beedingung des Vergabeverfahrens zur Geheimhaltung der Ausschreibungsunterlagen sowie von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen der Auftraggeberin. Der Bieter hat diese Verpflichtungen gegebenenfalls weiterzugeben (z.B. an Subunternehmer).

Verletzt der Bieter diese Verschwiegenheitsverpflichtung hat die Auftraggeberin gegenüber dem Bieter jeweils einen verschuldensunabhängigen Anspruch auf eine Mindest-Vertragsstrafe von EUR 5.000,00 pro Einzelfall.

Die Auftraggeberin wird den vertraulichen Charakter aller die Bieter und deren Unterlagen betreffenden Angaben gegenüber Dritten wahren.

Der Auftraggeber ist jedoch berechtigt das Angebot, sowie alle mit dem Angebot oder während des Vergabeverfahrens eingereichten Unterlagen, an Personen, welche für den Auftraggeber für Zwecke des Vergabeverfahrens tätig sind (zB technische, wirtschaftliche oder rechtliche Berater), weiterzugeben.

A.5. Rügepflicht

Der Bieter hat die Ausschreibungsunterlagen insbesondere auf Vollständigkeit und Rechtmäßigkeit zu prüfen.

Ist aus Sicht des Bieters eine Berichtigung der Bekanntmachung oder der Ausschreibungsunterlagen erforderlich, so hat er seine Bedenken umgehend bis spätestens 7 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist der ausschreibenden Stelle mitzuteilen. Die Auftraggeberin wird erforderlichenfalls eine Berichtigung durchzuführen.

Bestehen nach Ansicht des Bieters bei der Auslegung des Ausschreibungstextes mehrere Möglichkeiten bzw. erscheint etwas unklar, so hat der Bieter vor Abgabe des Angebotes eine Klärung mit der Auftraggeberin herbeizuführen. Nach Vertragsabschluss gilt die für die Auftraggeberin günstigste Auslegung.

Der Bieter bestätigt mit Abgabe des Angebotes, dass die Leistungen in den Ausschreibungsunterlagen vollständig beschrieben sind und auch keine Teilleistungen fehlen, die zur einwandfreien Erfüllung des Vertrages notwendig sind. Mit Angebotsabgabe bestätigt der Bieter weiters, dass die Ausschreibungsunterlagen für seine Kalkulation ausreichend sind und dass der Bieter die zu erbringenden Leistungen sowie alle damit verbundenen Kosten mit der erforderlichen Genauigkeit beurteilen kann.

Der Bieter bestätigt mit Abgabe des Angebotes auch, dass er die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 in Bezug auf die Angebotserstellung einhält und allenfalls erforderliche Einwilligungen von Dritten eingeholt und dokumentiert hat.

A.6. Datenschutz

Im Rahmen des Vergabeverfahrens sowie der Erfüllung des Vertrages werden personenbezogene Daten verarbeitet. Zweck der Verarbeitung ist die Durchführung des Vergabeverfahrens gemäß den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen (insbesondere des BVergG), sowie der Abschluss und die nachfolgende Erfüllung des Vertrages.

Der Bieter bestätigt mit Abgabe des Angebotes, dass er die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 und des Datenschutzgesetzes in Bezug auf die Angebotserstellung einhält und allenfalls erforderliche Einwilligungen von Dritten (Mitarbeiter, Schlüsselpersonal, Subunternehmer, Referenzauftraggeber)

eingeholt und dokumentiert hat und auch allfällige Subunternehmer diesbezüglich verpflichtet hat.

A.7. Angebotserstellung

Der Bieter hat sein Angebot auf Basis der vorliegenden Ausschreibungsunterlagen zu erstellen. Dazu hat er sich der Vordrucke (doppelt umrandete Felder) der Auftraggeberin zu bedienen. Die Vordrucke sind in allen Teilen vollständig auszufüllen.

Das Angebot ist vom Bieter auf der letzten Seite des Angebots an der dafür vorgesehenen Stelle rechtsgültig zu unterfertigen. Bei Bietergemeinschaften haben alle Mitglieder das Angebot rechtsgültig zu unterfertigen.

Lose Bestandteile (z.B. Begleitschreiben udgl) sind gemeinsam mit dem Angebot abzugeben und als Beilage unter Bezug auf den Angebotsgegenstand zu kennzeichnen sowie mit dem Namen des Bieters zu versehen und im Beilagenverzeichnis als Beilage anzuführen.

Angebote müssen so ausgefertigt sein, dass Veränderungen (wie ein Verwischen oder Entfernen der Schrift oder des Druckes) bemerkbar oder nachweisbar wären. Korrekturen von Bieterangaben müssen eindeutig und klar sein und so durchgeführt werden, dass zweifelsfrei feststeht, dass die Korrektur vor der Angebotsabgabe erfolgt ist. Sie müssen unter Angabe des Datums durch rechtsgültige Unterschrift bestätigt werden.

Für die Erstellung der Angebote (auch auf Datenträger) wird keine Vergütung geleistet; besondere Ausarbeitungen werden dem Bieter nur dann zurückgestellt, wenn dies vor Ablauf der Zuschlagsfrist verlangt wird.

Während der Angebotsfrist kann der Bieter durch eine zusätzliche, rechtsgültig unterfertigte Erklärung sein Angebot ändern, ergänzen oder von demselben zurücktreten. Ergibt sich bei der Angebotsänderung oder -ergänzung ein neuer Gesamtpreis, ist auch dieser anzugeben. Die Angebotsänderung oder -ergänzung ist nach den für Angebote geltenden Vorschriften dem Auftraggeber zu übermitteln und von diesem wie ein Angebot zu behandeln. Der Rücktritt ist dem Auftraggeber zur Kenntnis zu bringen. In diesem Fall kann der Bieter die sofortige Rückstellung seines ungeöffneten Angebotes verlangen.

A.8. Angebotserstellung auf Datenträger

Der Datenträgeraustausch gemäß ÖNORM A 2063 ist nur zulässig, wenn durch die ausschreibende Stelle die entsprechenden elektronisch bearbeitbaren Daten mit dem Ausschreibungsleistungsverzeichnis ausgegeben werden.

Macht der Bieter gemäß den nachstehenden Bedingungen vom Datenträgeraustausch Gebrauch, ist das Ausschreibungsleistungsverzeichnis nicht auszufüllen.

Folgende Teile des Angebotes sind bei einer Angebotserstellung auf Datenträger abzugeben:

- das bis auf das Leistungsverzeichnis ausgefüllte und rechtsgültig unterfertigte Angebot,
- der maschinell lesbare Datenträger laut ÖNORM A 2063 mit allen Kontrollsummen,
- der damit übereinstimmende Ausdruck des Datenträgers mit rechtsgültiger Unterfertigung (sowohl in Papierform als auch in digitaler Form),
- sonstige in der Ausschreibung bedungene Beilagen

Der vom Bieter übergebene Datenträger muss dasselbe Format und dieselbe Formatierung aufweisen, wie die übermittelten Daten.

Bei allfälligen Differenzen/Unklarheiten zwischen LV-Ausdruck und Datenträger wird der Auftraggeber eine Auslegung anhand des objektiven Erklärungswertes des gesamten Angebotes, ggf. nach Einholung einer schriftlichen Aufklärung des Bieters, vornehmen.

A.9. Produktbezeichnungen und Gleichwertigkeit der angebotenen Leistung

Falls in den Ausschreibungsunterlagen aus Gründen der Verständlichkeit in technischen Spezifikationen Produktbezeichnungen, geschützte Marken oder Bezeichnungen von Industriestandards verwendet werden, sind auch Lieferungen und Leistungen gleichwertiger Art, die zu den genannten Produkten voll kompatibel sind, ausschreibungskonform.

Erfolgt ausnahmsweise die Ausschreibung eines bestimmten Erzeugnisses mit dem Zusatz „oder gleichwertig“, so kann der Bieter in freien Zeilen (Bieterlücken) des Leistungsverzeichnisses ein gleichwertiges Erzeugnis angeben. Den Nachweis der Gleichwertigkeit hat der Bieter zu führen. Die in den Ausschreibungsunterlagen als Beispiele genannten Erzeugnisse gelten als angeboten, wenn vom Bieter keine anderen Erzeugnisse in die freien Zeilen des Leistungsverzeichnisses eingesetzt wurden. Wenn die vom Bieter genannten Erzeugnisse nach sachverständiger Prüfung den in den Ausschreibungsunterlagen angeführten Kriterien der Gleichwertigkeit nicht entsprechen, gilt das ausgeschriebene Erzeugnis nur dann als angeboten, wenn der Bieter dies in einem Begleitschreiben zum Angebot erklärt hat. Hierfür hat der Bieter die **Beilage 3** auszufüllen.

A.10. Arbeitsgemeinschaften und Bietergemeinschaften

Arbeits- und Bietergemeinschaften sind zulässig.

Im Auftragsfall schulden Bietergemeinschaften als Arbeitsgemeinschaften solidarische Leistungserbringung. Auf der Seite I des Angebotes ist ein bevollmächtigter Vertreter/das federführende Mitglied anzugeben und ist die **Beilage 1** auszufüllen.

Der bevollmächtigte Vertreter vertritt die Mitglieder der Gemeinschaft in allen Angelegenheiten gegenüber der Auftraggeberin rechtsverbindlich, schließt für die Gemeinschaft den Leistungsvertrag ab und ist berechtigt, mit uneingeschränkter Wirkung für jedes Mitglied Zahlungen entgegen zu nehmen.

A.11.Subunternehmer

Die Weitergabe des gesamten Auftrages ist unzulässig, ausgenommen hiervon sind Kaufverträge.

Die Weitergabe von Teilen der Leistung ist nur insoweit zulässig, als der Subunternehmer die für die Ausführung seines Teiles erforderliche Befugnis, technische, finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit sowie die berufliche Zuverlässigkeit besitzt. Die Auftraggeberin ist berechtigt, entsprechende Nachweise zu verlangen.

Es sind **alle Teile des Auftrages** die der Bieter jedenfalls oder möglicherweise im Wege von Subaufträgen an Dritte zu vergeben beabsichtigt, bekannt zu geben. Die bloße Lieferung von handelsüblichen Waren oder Bestandteilen, die zur Erbringung einer Leistung erforderlich sind, ist keine Subunternehmerleistung.

Ein **erforderlicher Subunternehmer** liegt dann vor, wenn sich der Bieter zum Nachweis der finanziellen, wirtschaftlichen und technischen Leistungsfähigkeit oder Befugnis auf einen Subunternehmer stützt.

Für jeden einzelnen Subunternehmer ist der Umfang der Subunternehmerleistung anzugeben sowie ein Nachweis über die tatsächliche Verfügbarkeit vorzulegen. Es ist jeweils anzugeben, ob es sich um einen erforderlichen Subunternehmer handelt.

Die Subunternehmer sind im Angebot in **Beilage 3** zu benennen.

Ein Wechsel von Subunternehmern oder die Beauftragung von Subunternehmern, die nicht im Angebot genannt sind, bedarf vor Erbringung der Leistung der schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers. Werden Subunternehmer ohne Zustimmung beschäftigt, ist der Auftraggeber – unbeschadet weiterer Schritte und unabhängig vom Eintritt eines konkreten Schadens - berechtigt, vom Auftragnehmer eine Vertragsstrafe in Höhe von 1 % des Auftragswertes zu fordern.

Der Auftraggeber kann nicht vorher benannte Subunternehmer auch ohne Angabe von Gründen ablehnen; daraus kann der Auftragnehmer weder einen Anspruch auf Schadenersatz noch ein Recht zum Rücktritt vom Vertrag ableiten.

Auch im Falle einer teilweisen Weitergabe an Subunternehmer bleibt der Auftragnehmer dem Auftraggeber gegenüber für die Erfüllung des gesamten Auftrages verantwortlich.

Die Weitergabe ist nur im Rahmen des § 98 BVergG 2018 erlaubt. Ein Verstoß berechtigt den Auftraggeber zum sofortigen Vertragsrücktritt bei voller Schadenersatzverpflichtung des Bieters.

Insbesondere hat der Bieter zu gewährleisten, dass bei Übertragung von Teilen seines Auftrages an einen oder mehrere Subunternehmer von diesem (diesen) sämtliche Auftragsverpflichtungen aus dessen Vertrag mit dem Auftraggeber übernommen und eingehalten werden. Er hat den Werkverträgen mit seinen Subunternehmern die „Allgemeinen Bestimmungen für Werkverträge über Subunternehmerleistungen im Bereich der Bauwirtschaft“, erstellt von der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft (in der zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Fassung) zugrunde zu legen.

Nach Zuschlagserteilung hat der Auftragnehmer jeden beabsichtigten Wechsel eines Subunternehmers oder jede beabsichtigte Hinzuziehung eines nicht im Angebot bekannt gegebenen Subunternehmers der Auftraggeberin schriftlich unter Anschluss aller zur Prüfung der Eignung erforderlichen Nachweise mitzuteilen. Der Einsatz dieser Subunternehmer darf nur nach vorheriger Zustimmung der Auftraggeberin erfolgen.

Eine Weitergabe des gesamten oder Teile des Subauftrages seitens eines Subunternehmers des Auftragnehmers an einen weiteren Subunternehmer (Subsubunternehmer) ist verboten. Dieses Verbot kann nur im begründeten Einzelfall mit ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers aufgehoben werden. Ein Verstoß berechtigt den Auftraggeber zum sofortigen Vertragsrücktritt bei voller Schadenersatzverpflichtung des Bieters.

A.12. Teilangebote

Eine Vergabe in ausgewiesenen Teilen (Baulose) ist

☐

vorgesehen

☒

nicht vorgesehen

A.13. Bemusterung

Eine Bemusterung ist auf Verlangen des Auftraggebers binnen einer von ihm festgesetzten angemessenen Frist einzureichen und ist für den Auftraggeber kostenlos.

A.14. Rechenfehler, Kommastellen

Mit Rechenfehler behaftete Angebote werden unabhängig von der Höhe des Rechenfehlers nicht ausgeschieden. Die Vorreihung von rechnerisch fehlerhaften Angeboten ist zulässig.

Sollten vom Bieter mehr als zwei Kommastellen bei den Einheitspreisen angegeben werden, wird von der prüfenden Stelle buchhalterisch gerundet und der korrigierte Betrag beim Preisvergleich zugrunde gelegt. Für die Bewertung werden jeweils die angebotenen Einheitspreise herangezogen.

A.15. Preise

Die im Leistungsverzeichnis angebotenen Einheits-, Pauschal- und Regiepreise gelten als

X

Festpreise

Veränderliche Preise

A.16. Verhandlungen

Jene Bieter, die für eine Zuschlagsentscheidung in Betracht kommen, können von der Auftraggeberin zu Verhandlungen eingeladen werden. Die Verhandlungen können nach Ermessen der Auftraggeberin in mündlicher oder in schriftlicher Form durchgeführt.

A.17.Kriterien zur Auswahl des erfolgreichen Angebotes

Die Auswahl des erfolgreichen Angebotes erfolgt unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Angebotspreis
- Angebotene Gewährleistungsfrist
- Angebotener Haftungsrücklaß
- Bonität des Unternehmens
- Qualität der angebotenen Leistung
- Qualität der Ausführung bei Referenzbauvorhaben
- Beschäftigung von Personen im Ausbildungsverhältnis

B. RECHTLICHE UND WIRTSCHAFTLICHE BEDINGUNGEN DES LEISTUNGSVERTRAGES

B.1. Vertragsbestandteile / Sonstige Bestimmungen des Leistungsvertrages

a)

Als **Vertragsbestandteile** gelten in nachstehender Reihenfolge:

- Auftragsschreiben
- Angebot
- Die Beschreibung der Leistung und/oder das mit Preisen versehene Leistungsverzeichnis samt technischen Spezifikationen.
Das Österr. Institut für Bautechnik führt ein jeweils auf dem letzten Stand befindliches Verzeichnis aller in Österreich gültiger oder abgelehnten Zertifizierungen und europäisch technischer Zulassungen sowie der in Österreich akkreditierten Überwachungs- und Prüfstellen sowie der österreichischen Zertifizierungsstellen. Diese Unterlagen sind dort erhältlich.
- Die Baubewilligungen und alle sonstigen für die Ausführung, Benützung und den Betrieb erforderlichen behördlichen Bewilligungen, sowie die Bestimmungen, Bescheide, Auflagen und Angaben der Behörden bzw. kommunaler Institutionen für Ver- und Entsorgungsmaßnahmen.
- Die behördlich genehmigten Pläne sowie die Ausführungs- und Detailzeichnungen der Architekten und die Ausführungsunterlagen und sonstigen Ausarbeitungen der Sonderfachleute sowie die vereinbarten Detailterminpläne.
- Besondere Bestimmungen für den Einzelfall. Allenfalls Hinweise auf Abweichungen von den europäischen Spezifikationen.
- Sofern in der Ausschreibung nicht abweichendes festgelegt ist, alle in Betracht kommenden ÖNORMEN, die europäische Normen technischen Inhalts umsetzen, im übrigen alle sonstigen in Betracht kommenden ÖNORMEN technischen Inhalts
- Die ÖNORMEN B 2110 (mit Ausnahme des Punktes 12.3.1: die darin bestimmten Obergrenzen werden ausdrücklich abbedungen. Die Haftung des Auftragnehmers für Schäden gilt bis zur tatsächlichen Höhe des Schadens (volle Genugtuung), auch bei leichter Fahrlässigkeit) und A 2060
- Die ÖNORMEN (Werkvertragsnormen) mit vornormierten Vertragsinhalten, die für einzelne Sachgebiete gelten und die den europäischen Spezifikationen entsprechenden Normen technischen Inhaltes.
- Der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) entsprechend BAUKG idgF.
- Die anerkannten Regeln der Technik.
- Pläne, Zeichnungen, Beschreibungen, Muster udgl.
- Für alle Leistungen der Heizungs-, Lüftungs-, Klima-, Kälte-, Gas- u. Wasserinstallationstechnik: die "Allgemeinen und Besonderen technischen Vorbemerkungen zu Leistungsverzeichnissen für die Gewerke der Installationstechnik und für die Gesundheitstechnik", Heft 8 b, (Kommissionsverlag: Österr. Ingenieur- und Architektenverein, 1010 Wien, Eschenbachg. 9).
- Alle einschlägigen Vorschriften betreffend das barrierefreie Bauen. Falls derartige Vorschriften für das konkrete Bauvorhaben nicht bestehen, sind für die Planung und Errichtung von Neubauten sowie für Generalsanierungen von Gebäuden

vorbehaltlich der baurechtlichen Zulässigkeit die im § 107 BVergG 2018 genannten Mindest-Erfordernisse barrierefreien Bauens vorzusehen.

AGBs des Auftragnehmers werden nicht Vertragsbestandteil

Sofern nichts anderes vereinbart ist, sind jene ÖNORMEN anzuwenden, die am Tag der Veröffentlichung der Ausschreibung (offene Verfahren) bzw. am Tag der Versendung der Angebotsunterlagen an den Unternehmer (nicht offene Verfahren) Gültigkeit haben.

b)

Die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Auftragnehmers oder die Abweisung eines solchen mangels Kostendeckung berechtigt den Auftraggeber zum sofortigen Rücktritt vom Vertrag, sofern die gesetzlichen Vorschriften den Rücktritt nicht untersagen.

c)

Im Streitfall ist der Auftragnehmer nicht berechtigt, die Leistung einzustellen.

d)

Für den Leistungsvertrag ist das österreichische Zivilrecht anwendbar. Gerichtsstand ist das für den Auftraggeber zuständige Gericht.

e)

Der Vertrag kommt mit der schriftlichen Verständigung des Bieters über die Erteilung des Zuschlags zustande. Allfällige Abweichungen vom Inhalt dieses Vertrages gelten nur, wenn sie schriftlich vom Auftraggeber bestätigt werden.

f)

Eine Vertragsanfechtung wegen Irrtum ist ausgeschlossen.

B.2. Sicherstellungen

B.2.1. Deckungsrücklass

Der Deckungsrücklass beträgt 10% der Auftragssumme. Er wird von den jeweiligen Abschlagsrechnungen in Abzug gebracht und mit der Schlussrechnung abgerechnet.

B.2.2. Haftungsrücklass

Der Mindest-Haftungsrücklass beträgt 5% der Auftragssumme. Er wird in jedem Fall von der Schlussrechnung einbehalten, wenn er EUR 2.000 oder mehr beträgt, sofern nicht ein Bankgarantiebrieft einer inländischen Bank vorgelegt wird. Unterschreitet er diese Wertgrenze, kann er einbehalten werden. Der Haftungsrücklass wird, soweit er nicht bestimmungsgemäß in Anspruch genommen wird, spätestens 28 Tage nach Ablauf der Gewährleistungsfrist zurückgestellt. Ein Bankgarantiebrieft hat die Bestimmung zu enthalten, dass die Auszahlung des Haftungsbetrages auf

jederzeitiges Verlangen der Auftraggeberin ohne Angabe eines Grundes erfolgt. Die Kosten der Bankgarantie trägt der Auftragnehmer.

Im Auftragsfall gilt die auf Seite III des Angebotes gegebenenfalls zusätzlich vom Bieter angebotener Haftungsrücklass.

B.2.3. Versicherung

Der Auftragnehmer bestätigt, dass eine Haftpflichtversicherung mit einer Pauschalversicherungssumme zumindest in Höhe des doppelten Auftragswertes vorliegt.

Arbeitsgemeinschaften müssen für das Projekt eine eigene Haftpflichtversicherung mit dieser Pauschalversicherungssumme abschließen. Der Nachweis über aufrechten Versicherungsschutz für das gegenständliche Projekt ist in Form einer Deckungsbestätigung des Versicherers im Auftragsfalle binnen einer Frist von 1 Woche nach Aufforderung zu erbringen. Im Auftragsfall hat der Auftragnehmer eine Bestätigung der Versicherung über die Nachhaftung für einen Zeitraum von mindestens 3 Jahren ab Auftragserteilung vorzulegen.

B.3. Rauchverbot

Unbeschadet der Bestimmungen "Brandschutz" und den damit verbundenen bestehenden rechtlichen Pflichten erfüllt der AN folgende Brandschutzmaßnahmen ohne gesonderte Vergütung: Rauchverbot im gesamten Gebäude.

B.4. Montageschäume

PU-Schäume sind nicht zulässig (nicht konform mit Kriterium „2. 2. 1. Frei von KMR (kanzerogenen, mutagenen, reproduktionstoxischen)-Einsatzstoffen“). Verfüllen von Löchern erfolgt mit Gips oder Mauermörtel. Hohlräume zwischen Stock und Gebäude werden z. B. mit Naturfaserbändern wie z.B. Schafwolle, Flachs oder Hanf ausgestopft. Sollte ein Einsatz von Montage- und Füllschäumen technisch erforderlich erscheinen, ist dieser zu begründen, die Einsatzmenge zu minimieren und es sind isocyanatfreie Montageschäume zu verwenden.

B.5. Fristen/Vertragsstrafe

B.5.1. Fristen

Leistungsfristen:

Leistungsbeginn (Montage): Anfang November 2019
a Zwischentermine gemäß schriftlicher Bekanntgabe durch die ÖBA
b Gesamtfertigstellungsfrist: Fertigstellung Baumeisterarbeiten 6 Wochen nach Baubeginn Gesamtfertigstellungsfrist: 24.04.2020

B.5.2. Vertragsstrafe

Bei Überschreitung der vorstehenden Frist(en) und einer Beauftragung bis spätestens 30. August 2019 können je Kalendertag und überschrittener Frist folgende **Vertragsstrafen** einbehalten werden. Bei Aufträgen mit einer Auftragssumme von

bis	EUR	7.200	2,0 %	jedoch mind.	EUR 100
bis	EUR	72.000	1,0%	jedoch mind.	EUR 400
bis	EUR	720.000	0,2%	jedoch mind.	EUR 800
über	EUR	720.000	0,1%	jedoch mind.	EUR 1.600

der Gesamtnettoauftragssumme pro Tag.

Die Fälligkeit einer Vertragsstrafe setzt keinen Schadensnachweis des Auftraggebers voraus. Die Geltendmachung darüber hinaus gehender Ersatzansprüche ist dem Auftraggeber auch im Falle leichter Fahrlässigkeit vorbehalten. Der Auftragnehmer haftet auch für den Verzug seiner Lieferanten und Subunternehmer.

Die Vertragsstrafe ist nach oben hin nicht begrenzt.

Verschiebt sich die Beauftragung bzw. der Leistungsbeginn, so verschiebt sich die Gesamtfertigstellungsfrist im selben Ausmaß. Die oben angeführten Bedingungen gelten auch für die neue Gesamtfertigstellungsfrist.

B.6. Nachlässe und Skonto

B.6.1. Nachlässe

Nachlässe sind ausschließlich unabhängig von jeglichen Bedingungen anzubieten und gelten auch für sämtliche Zusatzangebote

B.6.2. Skonto

Erfolgt die Bezahlung der ausschreibungsgemäß erbrachten Leistung nach erfolgreicher Abnahme des Gewerkes und Rechnungsfreigabe (Kontrollvermerk) innerhalb von 21 Tagen, so ist die Auftraggeberin berechtigt, von der Rechnungssumme **vom Auftragnehmer 3% Skonto** in Abzug zu bringen. Skonto kann von jeder Teilrechnung, die innerhalb der Skontofrist beglichen wird, abgezogen werden. Wenn die Skontofrist bei einer (Teil-)Zahlung nicht eingehalten wird, hat dies keinen Einfluss auf den Skontoabzug aller anderen fristgerechten Zahlungen.

B.7. Rechnungslegung, Zahlung

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber die Fertigstellung der vom Auftrag umfassten Leistungen bzw von einzelnen Teilleistungen unverzüglich schriftlich mitzuteilen und ihn zur Abnahme aufzufordern. Gemäß der Leistungsbeschreibung

bzw dem Zeitplan hat dies für jede Teilleistung gesondert zu erfolgen. Die Rechnungslegung ist frühestens nach mängelfreier Abnahme der Leistung/Teilleistung möglich.

Auf Wunsch des Auftraggebers müssen Rechnungslegungen auch elektronisch erfolgen (weitere Informationen und Erläuterungen zu elektronischen Rechnungen siehe https://www.erb.gv.at/erb?p=info_erb).

B.7.1. Rechnungslauf

Als Rechnungseingangsdatum gilt der Eingang einer prüffähigen Rechnung bei der ÖBA. Ab dem Rechnungseingang gilt eine Prüffrist von 20 Werktagen (Samstag gilt hierfür nicht als Werktag), für Schlussrechnungen beträgt die Prüffrist insgesamt 30 Tage. Das Ende der Prüffrist wird im Kontrollvermerk des Kostenmanagements dokumentiert.

B.7.2. Zahlungsbedingungen

Als Zahlungsbedingungen gelten 21 Kalendertage für Skontoabzug, ohne Skonto 30 Tage netto. Der Skontofristenlauf beginnt mit dem Tag nach der Rechnungsfreigabe durch das Kostenmanagement (Kontrollvermerk). Bei Zahlungsverzug gilt der in § 456 UGB (idF des ZVG) festgelegte gesetzliche Zinssatz.

Der erste Tag der Zahlungs- und Skontofrist ist der auf das Datum der Rechnungsfreigabe (Kontrollvermerk) folgende Tag. Als Zahlung gilt der Überweisungsauftrag des Auftraggebers an seine Hausbank.

Für Rechnungseingänge zwischen 20.12. und 7.1. gilt jedoch als Rechnungseingangsdatum (für den Beginn des Fristenlaufs) der 7.1.

B.8. Rechnungsabzüge

Unbeschadet allfälliger zivilrechtlicher Schadenersatzansprüche kann der Auftraggeber von der Nettoabrechnungssumme folgende Abzüge vornehmen:

- für Bauwesen- und Bauherrenhaftpflichtversicherung: 0,50%
- für Brauchwasser 0,20%
- für Baustrom 0,20%
- für nicht zuordenbare Bauschäden 0,10%
- für die Abfallbeseitigung für nicht zuordenbare Abfälle 0,20%
- für Gemeinschaftsbautafel¹: pauschal EUR 300,--

B.9. Personaleinsatz/Sprache

Mindestens ein Vorarbeiter auf der Baustelle sowie ein Projektleiter müssen die deutsche Sprache in dem Ausmaß beherrschen, dass mit dem Auftraggeber bzw.

¹ Bautafeln des Auftragnehmers dürfen nicht angebracht werden.

dem Bauherrn in fließender deutscher Sprache die auszuführenden Leistungen verständlich besprochen werden können.

B.10. Abfall

Auf der Baustelle hat so gut wie möglich eine Abfalltrennung zu erfolgen. Der Auftragnehmer hat hierfür geeignete Sammelbehältnisse (Container und ähnliches) zur Sammlung von Wertstoffen und Restabfall bereit zu stellen und auf seine Kosten eine geeignete Verwertung und Entsorgung sicher zu stellen.

Die Baustelle ist vom Auftragnehmer sauber zu halten. Erfolgt durch den Auftragnehmer trotz Aufforderung keine Sauberhaltung/Baureinigung, so wird auf Kosten des Auftragnehmers eine Reinigung bzw. Entsorgung/Verwertung von Abfällen veranlasst.

B.11. Aufrechnungsverbot

Eine Aufrechnung allfälliger Gegenforderungen des Auftragnehmers wird ausgeschlossen.

B.12. Gewährleistung

Der Auftragnehmer leistet volle Gewähr für die Einhaltung der in Österreich geltenden allgemeinen und besonderen Normen sowie der anerkannten Regeln und des letzten Standes der Wissenschaft und Technik und für die Einhaltung aller bei der Leistungserbringung maßgeblichen gesetzlichen und sonstigen Vorschriften.

Es liegt im Ermessen des Auftraggebers, ob er zunächst Verbesserung, Austausch der Sache oder Preisminderung oder – außer bei geringfügigen Mängeln – den Rücktritt vom Vertrag begehrt.

Die Mängelrüge gilt als rechtzeitig, wenn sie innerhalb der Gewährleistungsfrist erhoben wird. Verlangt der Auftraggeber Verbesserung, so hat der Auftragnehmer während der Gewährleistungsfrist auftretende Mängel auf seine Kosten zu beheben und schadhafte Teile auf Verlangen auszutauschen. Die Mängelbehebung hat unverzüglich, längstens aber innerhalb einer Frist von einem Monat zu erfolgen, sofern der Auftraggeber nicht einer Fristerstreckung ausdrücklich zustimmt.

In dringenden Fällen, bei Gefahr im Verzug oder Nichteinhaltung der Monatsfrist ist der Auftraggeber berechtigt, nach Verständigung des Auftragnehmers Mängel selbst auf Kosten des Auftragnehmers zu beheben oder beheben zu lassen.

Die Gewährleistungsfrist beginnt ab Abnahme des Gesamtbauwerkes bzw. bei Übernahme von einzelnen Gewerken ab der Abnahme des jeweiligen Gewerkes.

3	Jahre sind als Mindest-Gewährleistungsfrist (Rügefrist) für die Bekanntgabe von Mängeln festgelegt.
---	--

Im Auftragsfall gilt die auf Seite III des Angebotes gegebenenfalls zusätzlich vom Bieter angebotene Gewährleistungsfrist.

C. LEISTUNGSVERZEICHNIS UND LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	P ZZ V w G K	Preisanteile	Positionspreis
		Menge EH			

00 Allgemeine Bestimmungen

36 Zimmermeisterarbeiten

Version 12, 2004-03

Ständige Vertragsbestimmungen:

Verankerungen:

Verankerungen, die für die Verbindung der Hölzer mit anderen Bauteilen dienen, sind in den Einheitspreisen einkalkuliert und werden dem Auftraggeber rechtzeitig zum Versetzen übergeben.

gehobelten Hölzer:

Wenn nicht anders angegeben, müssen alle Hölzer gehobelt werden. Das Hobeln ist in die EH-Preise einzurechnen.

Skizze:

In der Folge wird die Bezeichnung Skizze als einfachste Darstellungsmöglichkeit, mindestens versehen mit den notwendigen Maßangaben, stellvertretend für Zeichnung, Plan und dergleichen verwendet.

Gerüste:

Hilfskonstruktionen und Gerüste, die zum Aufstellen des Dachstuhles benötigt werden, sind im Einheitspreis einkalkuliert, ohne Unterschied der Dachstuhlhöhe. Bei sonstigen Arbeiten sind etwaige Gerüstkosten bis zu einer Arbeitshöhe von 3,2 m einkalkuliert. Erschwernisse bei Arbeitshöhen in Innenräumen über 3,2 m werden mit Aufzählungspositionen verrechnet. Bei Arbeiten an Außenflächen und Untersichten von Außenflächen mit einer Arbeitshöhe über 3,2 m werden Gerüste gesondert verrechnet, soweit diese nicht vom Auftraggeber beigelegt werden.

Hebeeinrichtungen:

Wenn nicht gesondert ausgeschrieben, wird davon ausgegangen, dass die Hebeeinrichtungen (Aufzug, Kran) in die EH-Preise eingerechnet sind.

Baustelle:

Vor Angebotsabgabe ist die Baustelle zu besichtigen.

Planbeilagen:

36 01 Allgemeine Kosten der Baustelle

36 01 02 Werkplanung und Arbeitsvorbereitung

Abstimmungsgespräche, Detailplanung, Werkstattpläne, Arbeitsvorbereitung, Aufmaß vor Ort

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	P ZZ V w G K	
		Menge EH	Preisanteile	Positionspreis

36 02 TRAG - DACHKONSTRUKTION

Alle zur Erstellung einer zimmermannsmäßigen Konstruktion erforderlichen Leistungen wie Abbund, Montage, Kran, Transport, und Befestigungsmittel werden in den unten angeführten Positionen abgegolten.

Erforderliche Gerüstarbeiten für die Montage der Trag- und Dachkonstruktion sind einzurechnen!

36 02 01 A BSP - Wandstützen in Lärche

Liefern und Montieren der BSP- Wandstützen inkl. aller Ausfällungen, Bohrungen, Schlitzte und Aussparrungen. Weiteres sind stirnseitig 20mm Anleimer einzurechnen.

Stärke:12 cm (Achse 1-7)

Stärke:12 cm (Achse 12)

Holzart:Lärche

Oberfläche:Industrie sicht

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel (Siehe Statikpläne sowie Massenliste).

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m3

Lohn : _____

Sonstiges : _____

4,50 m3 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 02 01 B BSH - Stützen in Lärche

Liefern und Montieren der BSH-Stützen inkl. aller Ausfällungen, Bohrungen, Schlitzte und Aussparrungen. Inkl. einem umlaufenden Falz im Bereich vom Stützenfußpunkt (Höhe ca. 10cm) für die Verblechung / Abdeckung der Fußplatte.

Dimension:16/16cm Gl24h

Holzart:Lärche

Oberfläche:Industrie sicht

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel (Siehe Statikpläne sowie Massenliste).

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m3

Lohn : _____

Sonstiges : _____

2,20 m3 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 02 01 C BSH - Träger in Lärche

Liefern und Montieren der BSH-Träger inkl. aller Ausfällungen, Bohrungen, Schlitzte und Aussparrungen.

Dimension:16/40cm Gl24h Achse A+C

Dimension:16/24cm Gl24h Achse B

Holzart:Lärche

Oberfläche:Industrie sicht

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel (Siehe Statikpläne sowie Massenliste).

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m3

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	Preisanteile	P ZZ V w G K	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	--------------	--------------	----------------

	Lohn	:	
	Sonstiges	:	
11,50 m3	Einheitspreis	:	EUR

36 02 01 D Massivholzdecken 12 cm in Fichte
Liefen und Montieren einer Massivholzdecke inkl. dem Herstellen aller Ausfäzungen und Aussparungen.

Stärke:12 cm
Holzart:Fichte
Deckenuntersicht:nicht sichtbar
Montage:Decke über Kiosk (Achse 8-11)

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

	Lohn	:	
	Sonstiges	:	
88,00 m2	Einheitspreis	:	EUR

36 02 01 E C24 - Sparren in Lärche
Liefen und Montieren der Sparren inkl. aller Ausfäzungen, Bohrungen, Schlitzte und Aussparungen.

Dimension:8/20cm C24
Holzart:Lärche
Oberfläche:Industrie sicht

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel (Siehe Statikpläne sowie Massenliste).
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m3

	Lohn	:	
	Sonstiges	:	
16,00 m3	Einheitspreis	:	EUR

36 02 01 F MP. BSH-Sparren in Lärche E
Mehr oder Minderpreis auf die Position 360201E für das liefern und montieren der Sparren in BSH statt C24.

	Lohn	:	
	Sonstiges	:	
16,00 m3	Einheitspreis	:	EUR

36 02 01 G C24 - Sparren in Fichte (UK Rinne)
Liefen und Montieren der Sparren inkl. aller Ausfäzungen, Bohrungen, Schlitzte und Aussparungen.

Die Sparren werden seitlich an die Dachsparren befestigt und dienen als Unterkonstruktion für die Gefälleausbildung der Rinne.

Dimension:6,5/6,5cm C24
Holzart:Fichte
Oberfläche:nicht sichtbar

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	P ZZ V w G K	Preisanteile	Positionspreis
		Menge EH			

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel (Siehe Statikpläne sowie Massenliste).

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m3

Lohn : _____

Sonstiges : _____

0,50 m3 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 02 01 H

3S Platte - Dach in Lärche 27mm

Liefern und Montieren der 3-S Platte auf die Dachsparren inkl. aller Ausfällungen, Bohrungen und Aussparungen. als Scheibe ausgebildet lt. Statik

Stärke:27mm

Holzart:Lärche

Oberfläche / Qualität:A/B

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel (Siehe Statikpläne sowie Massenliste).

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

Lohn : _____

Sonstiges : _____

700,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 02 01 I

MP 3S Platte- Dach in Fichte

E

Mehr oder Minderpreis auf die Position 360201H für das liefern und montieren der 3S-Platte in Fichte anstelle Lärche.

Lohn : _____

Sonstiges : _____

700,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR *****

36 02 01 J

Az. Rinnenausbildung Hauptdach

Aufzahlung für den Mehraufwand für die Ausbildung im Bereich der Rinne.

Lohn : _____

Sonstiges : _____

60,00 m1 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 02 01 K

Spatzenbretter in Fichte

Liefern und Montieren der Spatzenbretter als 3-S Platte zwischen die Dachsparren inkl. aller Ausfällungen, Bohrungen und Aussparungen. Die Spatzenbretter werden mit 4cm Luft zum Träger montiert. Ein Insektengitter (schwarz) ist einzurechnen.

Stärke:20mm

Holzart:Fichte

Oberfläche / Qualität:A/B

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel (Siehe Statikpläne sowie Massenliste).

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	P	ZZ	V	w	G	K	Preisanteile	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	---	----	---	---	---	---	--------------	----------------

			29,00	m2							EUR	

36 02 01 L

MP Spatzenbretter weiß gestrichen

Mehrpreis für das streichen der Spatzenbretter (Beidseitig) mit folgendem Anstrich:

Anstrich:

1x Grundierung mit KEIM Lignosil-Base-W

1x Grundanstrich mit KEIM Lignosil-Color unverdünnt (Werk)

1x Schlussanstrich mit KEIM Lignosil-Color unverdünnt (Vorort)

Farbton: lt. Farbpalette Keim Palette Exclusiv oder gleichwertig

Angebotenes:

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel (Siehe Statikpläne sowie Massenliste).

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

			29,00	m2							EUR	

36 02 01 M

MP Spatzenbretter in Lärche

E

Mehr oder Minderpreis auf die Position 360201K für das liefern und montieren der Spatzenbretter in Lärche statt Fichte.

			29,00	m2							EUR	*****

36 02 01 N

Unterdachbahn (auf Massivholzdecke)

Unterdachbahn diffusionsoffen, vorkonfektioniert, auf gesamter Dachfläche; inkl. aller erforderlichen Anschlüsse an z.B. Dachfenster, Kamin, Sanitärentlüftungen,... inkl. umlaufendem Niederzug

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

			99,00	m2							EUR	

36 02 02 B

MP Tragkonstruktion in Fichte

E

Mehr oder Minderpreis für das Ausführen der gesamten Tragkonstruktion in Fichte statt Lärche. (Pos. 360201A-C & E-F).

			1,00	PA							EUR	*****

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	P ZZ V w G K	Preisanteile	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	--------------	--------------	----------------

36 02 03 A

Stahlteile (grundiert)

E

Stahlprofile, Schweißteile, Laschen, Verschraubungen, Verbindungen etc... werden in dieser Pos. abgerechnet.
sämtliche Erschwernisse wie zB. Löcher, Stahlqualität, usw. sind in den EH-Preis einzurechnen. Die Stahlstützen sind mit Vergussmörtel zu untergiessen
Oberfläche grundiert.

Statische Vorgaben lt. Statikplan und Massenliste Merz Kley Partner ZT GmbH.
liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen kg

Lohn : _____

Sonstiges : _____

520,00 kg Einheitspreis : _____ EUR

36 02 03 B

Stahlteile (feuerverzinkt)

Stahlprofile, Schweißteile, Laschen, Verschraubungen, Verbindungen etc... werden in dieser Pos. abgerechnet.
sämtliche Erschwernisse wie zB. Löcher, Stahlqualität, usw. sind in den EH-Preis einzurechnen. Die Stahlstützen sind mit Vergussmörtel zu untergiessen
Oberfläche verzinkt.

Statische Vorgaben lt. Statikplan und Massenliste Merz Kley Partner ZT GmbH.
liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen kg

Lohn : _____

Sonstiges : _____

520,00 kg Einheitspreis : _____ EUR

36 03

WANDELEMENTE

Erforderliche Gerüstarbeiten für die Montage der Wandelemente sind einzurechnen!

36 03 01

Wände Konstruktiv

36 03 01 A

Aussenwandelemente 8,0cm (Achse 7'-11')

Die gedämmten Aussenwände haben von innen nach aussen folgenden Wandaufbau:

- 15mm OSB Platte (Stöße verklebt - Dampfbremse)
- 8 cm Konstruktionsholz
 dzw. 8 cm Dämmung z.B.: ISOVER Uniroll Classic (UNI) 038
 angebotenes Produkt:
- 16 mm DWD-Platte

Erforderliche Schwellen inkl. der Mauersperrbahn, Stützen und Träger lt. Statik sind einzurechnen.

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel. Öffnungen über 1,5m² werden abgezogen.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2 der Element-Konstruktion (KVH). OSB- oder DWD Plattenüberstände werden nicht vergütet!

Leistungsverzeichnis / EURNEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	Preisanteile	P ZZ V w G K	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	--------------	--------------	----------------

Lohn : _____

Sonstiges : _____

125,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 03 01 B**Aussenwandelemente 10,0cm (Achse 1-7)**

Die Aussenwände haben von innen nach aussen folgenden Wandaufbau:

- 10 cm Konstruktionsholz Sichtkonstruktion

Die Elemente werden im Schwellenbereich mittels durchgehendem Stahlwinkel, verzinkt, ca. 100/100/5mm an der Bodenplatte befestigt.

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel. Öffnungen über 1,5m² werden abgezogen.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2 der Element-Konstruktion (KVH). OSB- oder DWD Plattenüberstände werden nicht vergütet!

Lohn : _____

Sonstiges : _____

60,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 03 01 C**Aussenwandelemente 12,0cm (Geräteh.)**

Die Aussenwände haben von innen nach aussen folgenden Wandaufbau:

- 12 cm Konstruktionsholz
- 15mm OSB Platte

Erforderliche Schwellen inkl. der Mauersperrbahn sind einzurechnen.

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel. Öffnungen über 1,5m² werden abgezogen.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2 der Element-Konstruktion (KVH). OSB- oder DWD Plattenüberstände werden nicht vergütet!

Lohn : _____

Sonstiges : _____

55,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 03 01 D**Attikabalken 6/30cm (Geräteh.)**

Liefern und montieren vom Attikabalken 6/30cm inkl. der 3-S Platte in Fichte, 27mm stark, Breite ca. 15cm

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m1

Lohn : _____

Sonstiges : _____

28,00 m1 Einheitspreis : _____ EUR _____

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	P ZZ V w G K	Preisanteile	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	--------------	--------------	----------------

36 03 01 E

Innenwandelemente 8,0cm (Achse

Die gedämmten Innenwände haben von innen nach aussen folgenden Wandaufbau:

- 15mm OSB Platte
- 8 cm Konstruktionsholz
 dzw. 8 cm Dämmung z.B.: ISOVER Uniroll Classic (UNI) 038
 angebotenes Produkt:
- 15mm OSB Platte (nachträglich beplanken)

Erforderliche Schwellen inkl. der Mauersperrbahn, Stützen und Träger lt. Statik sind einzurechnen.

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel. Öffnungen über 1,5m² werden abgezogen.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2 der Element-Konstruktion (KVH). OSB- oder DWD Plattenüberstände werden nicht vergütet!

Lohn :

Sonstiges :

26,00 m2 Einheitspreis : EUR

36 03 01 Y

dichter Anschluß an Beton

In diese Position sind folgende Leistungen einzurechnen.

- Ausschäumen zwischen Schwelle und Betondecke (gesamte Tiefe)
- Verklebung der Dampfsperre mit dem Betonboden bzw. Decke inkl. erforderlicher Vorbehandlung des Untergrundes.

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m1

Lohn :

Sonstiges :

43,00 m1 Einheitspreis : EUR

36 06

FASSADENARBEITEN

Für die Fassadenarbeiten ist das Gerüst einzurechnen.

36 06 01 A

Windschutzpapier Tyvek Soft

Liefern und aufbringen eines Windschutzpapier Tyvek Soft od. gleichw. Alle Stöße und Fensteranschlüsse müssen winddicht verklebt werden.

Verarbeitung lt. Herstellerrichtlinien

angebotenes Fabrikat:.....

Montage: Aussenwände Kiosk

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.

Öffnungen über 1,5m² werden abgezogen.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	P	ZZ	V	w	G	K	Preisanteile	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	---	----	---	---	---	---	--------------	----------------

Lohn : _____

Sonstiges : _____

203,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 06 01 B

Hinterlüftungslattung 25X60

Liefern und montieren einer Hinterlüftungslattung mit dem Format 25x60mm e = 60cm.

Die Befestigung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch verschrauben.
Das Lot- und Fluchtrechte ausgleichen ist im EH-Preis einzurechnen.

Montage: Fassade Kiosk

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.
Öffnungen über 1,5m² werden abgezogen.
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

Lohn : _____

Sonstiges : _____

220,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 06 01 C

Insektenschutzgitter

Liefern und montieren der Insektenschutzgitter, Lochblech, anthrazit, 2 mal gekantet,
Zuschnitt ca. 10cm

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m1

Lohn : _____

Sonstiges : _____

180,00 m1 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 06 01 E

Fassade F01 in Fichte

Liefern und montieren der Fassade in Fichte im Außenbereich.

Holzart:Fichte

Qualität:Klasse A/B

Oberfläche: Sichtseite Bandsägerauh

Befestigung:sichtbar mit A2 Schrauben direkt auf die Elemente bef.

Profil:Wechselfalz

Ansichtsbreite: 100mm

Fugenbreite: zw. 5-10mm

Verlegerichtung:diagonal, Winkel 45°

Montage: Umkleide (Achse 1/A-C und Achse C/1-7)
Kiosk umlaufend

auf ein sauberes Schraubenbild ist zu achten.

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.
Öffnungen über 1,5m² werden abgezogen.
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

Leistungsverzeichnis / EURNEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	Preisanteile	P ZZ V w G K	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	--------------	--------------	----------------

		Lohn	:				
		Sonstiges	:				
		288,00 m2	Einheitspreis	:		EUR	

36 06 01 F**MP Fassade F01 in Lärche**

E

Mehr oder Minderpreis auf die Position 360601D für das liefern und montieren der Fassade in Lärche statt Fichte.

Lohn : _____

Sonstiges : _____

288,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR

36 06 01 G**MP Fassade F01 weiß gestrichen**

Mehrpreis für das streichen der Fassade 01 (Pos. 360601D) auf der Außenseite mit folgendem Anstrich:

Anstrich:

1x Grundierung mit KEIM Lignosil-Base-W

1x Grundanstrich mit KEIM Lignosil-Color unverdünnt (Werk)

1x Schlussanstrich mit KEIM Lignosil-Color unverdünnt (Vorort)

Farbton: lt. Farbpalette Keim Palette Exclusiv oder gleichwertig

Angebotenes:

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel (Siehe Statikpläne sowie Massenliste).

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

Lohn : _____

Sonstiges : _____

288,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR

36 06 01 H**Fassade F02 in Fichte**

Liefern und montieren der Fassadenelemente in Fichte im Außenbereich mit folgendem Aufbau:

Aufbau:

- 20mm Fassade diagonal diagonal, Winkel 45° (lt. Beschreibung unten)

- 40mm Kantholzrahmen ca. 40/60mm in Fichte

- Insektenschutzgitter auf Rahmen gespannt

Fiberglas schwarz, Maschenweite 1-2mm

- 40mm Kantholzrahmen ca. 40/60mm in Fichte

- 20mm Fassade diagonal (lt. Beschreibung unten)

Beschreibung Fassade:

Holzart: Fichte

Qualität: Klasse A/B

Oberfläche: Aussenseite Bandsägerau

Befestigung: sichtbar mit A2 Schrauben

Profil: ohne

Ansichtsbreite: 50mm

Stärke: 20mm

Verlegeabstand: 50mm

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	P ZZ V w G K	Preisanteile	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	--------------	--------------	----------------

Verlegerichtung:diagonal, Winkel 45°

Montage: Umkleide (Achse 1/A-C und Achse C/1-7)

auf ein sauberes Schraubenbild ist zu achten.

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.

Öffnungen über 1,5m² werden abgezogen.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

Lohn : _____

Sonstiges : _____

64,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 06 01 I

MP Fassade F02 in Lärche

E

Mehr oder Minderpreis auf die Position 360601H für das liefern und montieren der Fassade inkl. der Kantholzrahmen in Lärche statt Fichte.

Lohn : _____

Sonstiges : _____

64,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR *****

36 06 01 J

MP Fassade 02 weiß gestrichen

Mehrpreis für das streichen der Fassadenelemente (Pos. 360601H) mit folgendem Anstrich (alle sichtbaren Teile gestrichen - innen und aussen):

Anstrich:

1x Grundierung mit KEIM Lignosil-Base-W

1x Grundanstrich mit KEIM Lignosil-Color unverdünnt (Werk)

1x Schlussanstrich mit KEIM Lignosil-Color unverdünnt (Vorort)

Farbton: lt. Farbpalette Keim Palette Exclusiv oder gleichwertig

Angebotenes:

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel (Siehe Statikpläne sowie Massenliste).

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

Lohn : _____

Sonstiges : _____

64,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 06 01 K

Holzprofil horizontal 8/24cm BSH Lärche

Liefern und montieren vom Holzprofil (Sims UK=+2.04m) inkl. aller Ausfäzungen und Bohrungen.

Dimension:8/24cm BSH

Holzart:Lärche

Oberfläche:gehobelt sicht

Profil:Schrägschnitt bis 60mm, Tropfnase unten,

Befestigung:sichtbar mit A2 Schrauben sowie Seitleich mit Winkeln lt. Statik

Anschluss an Beton:mit Kompriband bzw. Befestigung mittels Stahlwinkel-punktuell

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	P	ZZ	V	w	G	K	Preisanteile	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	---	----	---	---	---	---	--------------	----------------

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m1

Lohn	:	_____
Sonstiges	:	_____

78,00	m1	Einheitspreis	:	_____	EUR	_____
-------	----	---------------	---	-------	-----	-------

36 06 01 L

MP Holzprofil horizontal 8/24cm BSH Fichte

E

Minderpreis auf die Position 360601K für das liefern und montieren vom Holzprofil in Fichte BSH statt Lärche BSH.

Lohn	:	_____
Sonstiges	:	_____

78,00	m1	Einheitspreis	:	_____	EUR	_____
-------	----	---------------	---	-------	-----	-------

36 06 01 M

Holzprofil horizontal 6/12cm BSH Lärche

Liefern und montieren vom Holzprofil (Sims OK=+0.93m) inkl. aller Ausfäzungen und Bohrungen.

Dimension:6/12cm BSH
Holzart:Lärche
Oberfläche:gehobelt sicht
Profil:Schrägschnitt bis 50mm, Tropfnase unten,
Befestigung:sichtbar mit A2 Schrauben

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m1

Lohn	:	_____
Sonstiges	:	_____

44,00	m1	Einheitspreis	:	_____	EUR	_____
-------	----	---------------	---	-------	-----	-------

36 06 01 N

MP Holzprofil horizontal 6/12cm BSH Fichte

E

Minderpreis auf die Position 360601M für das liefern und montieren vom Holzprofil in Fichte BSH statt Lärche BSH.

Lohn	:	_____
Sonstiges	:	_____

44,00	m1	Einheitspreis	:	_____	EUR	_____
-------	----	---------------	---	-------	-----	-------

36 06 01 O

Abschlussholz horizontal 6/16cm BSH Lärche

Liefern und montieren vom Abschlussholz (UK=+3.00m) inkl. aller Ausfäzungen und Bohrungen.

Dimension:6/16cm BSH
Holzart:Lärche
Oberfläche:gehobelt sicht
Profil:ohne
Befestigung:sichtbar mit A2 Schrauben
Montage: Achse 1+6+7+12

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m1

Leistungsverzeichnis / EURNEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	Preisanteile	P ZZ V w G K	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	--------------	--------------	----------------

		Lohn	:	-----			
		Sonstiges	:	-----			
	29,00 m1	Einheitspreis	:	-----	EUR	-----	

36 06 01 P**MP Abschlussholz horizontal 6/16cm BSH Fi****E**

Minderpreis auf die Position 360601O für das liefern und montieren vom Abschlussholz in Fichte BSH statt Lärche BSH.

Lohn : -----

Sonstiges : -----

	29,00 m1	Einheitspreis	:	-----	EUR	-----	
--	----------	---------------	---	-------	-----	-------	--

36 06 01 Q**Tore Umkleide Rahmen u. Beschläge**

Liefern und montieren der Tore inkl. Bänder und Beschläge. Die Fassade ist in dieser Position nicht einzurechnen.

Beschreibung:

Rohbaumaße: 150 x 204 cm

Oberfläche: verzinkt

Türblatt: Rahmen aus Formrohren nach statischen erfordernissen

Bänder: Lappenbänder nach statischen erfordernissen

Zarge innen: Dreiseitige Zarge aus Stahlbelch 100x5mm, verzinkt

Beschläge: Tor-Treibriegel, Stangenanschluss nach oben und unten, Oberfläche verzinkt, inkl. Stange, Treibriegel, Hinterplatte,

Stangenführungen, Schließblech bzw. Winkelschließblech

Angebotenes Produkt:

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Stk

Lohn : -----

Sonstiges : -----

	4,00 ST	Einheitspreis	:	-----	EUR	-----	
--	---------	---------------	---	-------	-----	-------	--

36 06 01 QA**Tore Geräte Rahmen u. Beschläge**

Liefern und montieren der Tore inkl. Bänder und Beschläge. Die Fassade ist in dieser Position nicht einzurechnen.

Beschreibung:

Rohbaumaße: 100 x 210 cm

Oberfläche: verzinkt

Türblatt: Rahmen aus Formrohren nach statischen erfordernissen

Bänder: Lappenbänder nach statischen erfordernissen

Beschläge Gehf.: Edelstahl Standard Drücker innen und aussen; inkl. Schließblech,.... hergerichtet für PZ

Angebotenes Produkt:

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Stk

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	P	ZZ	V	w	G	K	Preisanteile	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	---	----	---	---	---	---	--------------	----------------

Lohn : _____

Sonstiges : _____

1,00 ST Einheitspreis : _____ EUR _____

36 06 01 QB

Tore Geräte Rahmen u. Beschläge

Liefern und montieren der doppelflügeligen Tore inkl. Bänder und Beschläge. Die Fassade ist in dieser Position nicht einzurechnen.

Beschreibung:

Rohbaumaße: 235 x 210 cm

Oberfläche: verzinkt

Türblatt: Rahmen aus Formrohren nach statischen Erfordernissen

Bänder: Lappenbänder nach statischen Erfordernissen

Beschläge Stehf.: Tor-Treibriegel, Stangenanschluss nach oben und unten, Oberfläche verzinkt, inkl. Stange, Treibriegel, Hinterplatte, Stangenführungen, Schließblech bzw. Winkelschließblech

Beschläge Gehf.: Edelstahl Standard Drücker innen und aussen; inkl. Schließblech,.... hergerichtet für PZ

Angebotenes Produkt:

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Stk

Lohn : _____

Sonstiges : _____

2,00 ST Einheitspreis : _____ EUR _____

36 06 01 R

MP Tore Umkleiden mit Drücker und Zylinder

Aufzahlung für die Ausführung von einem Tor mit einem Muschelgriff in Edelstahl

Hergerichtet für Profilzylinder. Inkl. Fluchtwegbeschlag EN 179.

FSB 7948 : verdeckt liegender Muschelgriff

Angebotenes Fabrikat:

Lohn : _____

Sonstiges : _____

1,00 ST Einheitspreis : _____ EUR _____

36 06 01 S

MP Tore mit Fassade F01 beplanken

Mehrpreis für das beidseitige beplanken der Tore mit der Fassade F01. Das Material wird mit der Pos. 360601E abgerechnet.

Lohn : _____

Sonstiges : _____

38,50 m2 Einheitspreis : _____ EUR _____

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	P ZZ V w G K	Preisanteile	Positionspreis
		Menge EH			

36 06 01 T

Schiebeläden 210x210cm Rahmen u. Beschläge

Liefern und montieren der Schiebeläden inkl. Beschläge, Treibriegel, Laufschiene, Führungszapfen,... Die Fassade ist in dieser Position nicht einzurechnen. Die Laufschiene wird bündig in die abgehängte Decke eingelassen.

Beschreibung:

Außenmaße:BxH = 210 x 210 cm

Oberfläche:verzinkt

Trägerrahmen:Rahmen aus Formrohren nach statischen erfordernissen

Beschläge:Hawa Führungsschienen, Laufschiene, Stopper, Aufhängebügel, Laufwerke, Führungszapfen,... nach statischen Erfordernissen

inkl. Dämpfeinzug Softmove

Verriegelung:mittels Treibriegel nach unten (Formrohr in Fensterbank)

Angebotenes Produkt:.....

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Stk

Lohn :

Sonstiges :

3,00 ST Einheitspreis : EUR

36 06 01 U

Schiebeläden 300x210cm Rahmen u. Beschläge

Liefern und montieren der Schiebeläden inkl. Beschläge, Treibriegel, Laufschiene, Führungszapfen,... Die Fassade ist in dieser Position nicht einzurechnen. Die Laufschiene wird bündig in die abgehängte Decke eingelassen.

Beschreibung:

Außenmaße:BxH = 300 x 210 cm

Oberfläche:verzinkt

Trägerrahmen:Rahmen aus Formrohren nach statischen erfordernissen

Beschläge:Hawa Führungsschienen, Laufschiene, Stopper, Aufhängebügel, Laufwerke, Führungszapfen,... nach statischen Erfordernissen

inkl. Dämpfeinzug Softmove

Verriegelung:mittels Treibriegel nach unten (Formrohr in Fensterbank)

Angebotenes Produkt:.....

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Stk

Lohn :

Sonstiges :

1,00 ST Einheitspreis : EUR

36 06 01 V

3-S Platte Fassade hinter Schiebeläden

Liefern und montieren einer 3-S Platte in Fichte im Sturzbereich hinter den Schiebeläden im Außenbereich. Die 3-S Platte wird bauseits verkleidet.

Stärke:20mm

Holzart:Fichte

Oberfläche / Qualität:ohne Anforderung

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	P ZZ V w G K	Preisanteile	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	--------------	--------------	----------------

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

Lohn : _____

Sonstiges : _____

8,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 06 01 W

MP Schiebl. mit Fassade F01 beplanken

Mehrpreis für das einseitige beplanken der Schiebeläden mit der Fassade F01. Das Material wird mit der Pos. 360601E abgerechnet.

Lohn : _____

Sonstiges : _____

21,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 06 01 X

Sockelausbildung Fassade Stahlblech verz.

Liefern und montieren vom Sockels in einem Stahlblech ca. 3- 5 mm in verzinkter ausführung als Abschluss der Fassade zum Beton.

Material:Stahlblech verz. 3-5mm

Abwicklung:30/30/50 mm gekantet

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m1

Lohn : _____

Sonstiges : _____

49,50 m1 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 06 01 Y

Stahlblech Stützen verzinkt

Liefern und montieren vom Stahlblech für die Verkleidung der Fußplatte bzw. Stützenfußpunkt. Die BSH Stützen sind im Sockelbereich ausgefäلتzt und werden bis ca. 10cm Höhe verkleidet.

Material:Stahlblech verzinkt, ca. 3-5 mm stärke

Abwicklung:Höhe 10cm, Abw. ca 65cm

gekanet:umlaufend Stütze 16/16cm

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Stk

Lohn : _____

Sonstiges : _____

26,00 ST Einheitspreis : _____ EUR _____

36 06 01 Z

Fassadentrennblech Geräteh. in Roofinox

Liefern und montieren vom Fassadentrennblech zwischen der Diagonal- und der horizontalen Fassade.

Material:Roofinox Zink Matt

Abwicklung:120 mm

gekanet:3 mal

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m1

Leistungsverzeichnis / EURNEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	P	ZZ	V	w	G	K	Preisanteile	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	---	----	---	---	---	---	--------------	----------------

Lohn : _____

Sonstiges : _____

28,50 m1 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 08**DECKENUNTERSICHTEN**

36 08 01

Decken aussen und innen

36 08 01 A**Lattendecke in Fichte 10cm**

Liefern und montieren der Untersicht in Fichte im Außen- und Innenbereich mit folgendem Aufbau:

Aufbau von unten nach oben:

- 20mmLattendecke lt. beschreibung
- schwarzes luftdurchlässiges Vlies
- 30mmElementlattung
- 400mmUnterkonstruktion bis Sparren

Holart:Fichte

Qualität:Klasse A/B

Oberfläche: Sichtseite Bandsägerauh

Befestigung:sichtbar mit A2 Schrauben direkt auf die Elemente bef.

Profil:ohne

Ansichtsbreite: 100mm

Fugenbreite: 5-10mm

Montage: gedeckter Vorbereich, WC Herren, Damen und Barrierefrei

auf ein sauberes Schraubenbild ist zu achten.

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

Lohn : _____

Sonstiges : _____

124,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 08 01 B**MP Lattendecke in Lärche 10cm**

E

Mehr oder Minderpreis auf die Position 360801A für das liefern und montieren der Lattendecke in Lärche statt Fichte.

Lohn : _____

Sonstiges : _____

124,00 m2 Einheitspreis : _____ EUR *****

36 08 01 C**MP Lattendecke weiß gestrichen**

Mehrpreis für das streichen der Lattendecke (Pos. 360801A) mit folgendem Anstrich (alle sichtbaren Teile gestrichen):

Anstrich:

1x Grundierung mit KEIM Lignosil-Base-W

1x Grundanstrich mit KEIM Lignosil-Color unverdünnt (Werk)

1x Schlussanstrich mit KEIM Lignosil-Color unverdünnt (Vorort)

Farbton: lt. Farbpalette Keim Palette Exclusiv oder gleichwertig

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	P ZZ V w G K	Preisanteile	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	--------------	--------------	----------------

Angebotenes:

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

Lohn :

Sonstiges :

124,00 m2 Einheitspreis : EUR

36 08 01 D

Untersicht 3-S Platte in Fichte

Liefern und montieren der Untersicht in Fichte 3S- Platte im Innenbereich mit folgendem Aufbau:

Aufbau von unten nach oben:

- 20mm3-S Platte

- 80mminkl. Unterkonstruktion

Holzart:Fichte

Qualität:Klasse A/B

Montage: Untersicht- Spinhalle- /Mittelträger

Verschraubung sicht (abnehmbar)

auf ein sauberes Schraubenbild ist zu achten.

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m2

Lohn :

Sonstiges :

26,00 m2 Einheitspreis : EUR

36 08 01 E

MP Untersicht 3-S Platte in Lärche

Mehr oder Minderpreis auf die Position 360801D für das liefern und montieren der Untersicht 3-S Platte in Lärche statt Fichte.

Lohn :

Sonstiges :

26,00 m2 Einheitspreis : EUR

36 08 01 F

MP für Ausschnitte Licht inkl UK

Mehr oder Minderpreis auf die Position 360801A für das liefern und montieren-vorsehen der Unterkonstruktion sowie Ausschnitte für Spots bis DN 150mm.

Lohn :

Sonstiges :

30,00 ST Einheitspreis : EUR

36 08 01 G

MP für Linienleuchten inkl. UK

Mehr oder Minderpreis auf die Position 360801A für das liefern und montieren-vorsehen der Unterkonstruktion sowie Ausschnitte für Linienleuchten

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	P	ZZ	V	w	G	K	Preisanteile	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	---	----	---	---	---	---	--------------	----------------

Lohn : _____

Sonstiges : _____

9,00 m1 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 08 01 H

Latten für Befestigung Lichter in Lärche

Liefern und montieren einer Sicht-Lattung für die Befestigung der Beleuchtung im Bereich der Umkleiden. Die Latten spannen von den Mittelträgern (Achse B) jeweils zu den Trägern auf Achse A und C.

Holzart:Lärche

Dimension:8/8cm

Qualität:Klasse A/B

Montage: Untersicht- Spinhalle- /Mittelträger

Verschraubung sicht (abnehmbar)

auf ein sauberes Schraubenbild ist zu achten.

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen m1

Lohn : _____

Sonstiges : _____

67,00 m1 Einheitspreis : _____ EUR _____

36 08 01 I

MP Latten für Befestigung Lichter in Fichte

E

Mehr oder Minderpreis auf die Position 360801G für das liefern und montieren der Lattung in Fichte.

Lohn : _____

Sonstiges : _____

67,00 m1 Einheitspreis : _____ EUR

36 09

SONSTIGE ARBEITEN

36 09 11

Speier stirnseitig in Stahlblech

Liefern und montieren der Speier stirnseitig. Die Speier werden als "Stahlwanne" inkl. befestigungslaschen lt. Plan ausgeführt.

Material:Stahlblech ca. 5mm stark (nach statischen erfordernissen)

Dimmension:B x H x L = 68 x 22 x 235cm

Oberfläche:Stahl, verzinkt

Befestigung:mittels Stahllaschen beidseitig auf die Mittelträger

Unterkonstruktion:BSH Mittelträger

liefern und montieren inkl. aller Verbindungsmittel.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Stk.

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

Positionsnummer	ZA	Positionstext	Menge	EH	P	ZZ	V	w	G	K	Preisanteile	Positionspreis
-----------------	----	---------------	-------	----	---	----	---	---	---	---	--------------	----------------

				Lohn	:							
				Sonstiges	:							
		2,00	ST	Einheitspreis	:		EUR					
36 09 12		Fassadenmuster F01 - 1m2										
		liefern vom Fassadenmuster lt. Pos. 360601E, weiß gestrichen.										
		Größe ca. 1 m²										
		Die Abrechnung erfolgt pauschal										
				Lohn	:							
				Sonstiges	:							
		1,00	PA	Einheitspreis	:		EUR					
36 09 13		Fassadenmuster F02 - 1m2										
		liefern vom Fassadenmuster lt. Pos. 360601H, weiß gestrichen.										
		Größe ca. 1 m²										
		Die Abrechnung erfolgt pauschal										
				Lohn	:							
				Sonstiges	:							
		1,00	PA	Einheitspreis	:		EUR					

36		Zimmermeisterarbeiten										
----	--	-----------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

37 REGIEARBEITEN

37 00 Regiestungen

37 00 02		Facharbeiter										
				Lohn	:							
				Sonstiges	:							
		20,00	Std	Einheitspreis	:		EUR					
37 00 03		Hilfsarbeiter										
				Lohn	:							
				Sonstiges	:							
		20,00	Std	Einheitspreis	:		EUR					

37		REGIEARBEITEN										
----	--	---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Leistungsverzeichnis / EUR

NEUBAU INFRASTRUKTURGEBÄUDE
STRANDBAD LOCHAU

Gewerk: Holzbau

00 Allgemeine Bestimmungen

Zusammenstellung (EUR)

LG 36 Zimmermeisterarbeiten

LG 37 REGIEARBEITEN

OG 00 Allgemeine Bestimmungen

Leistungssumme

..... % Aufschlag/Nachlass

Aufschlag/Nachlass Pauschal

Gesamtpreis in EUR

Umsatzsteuer 20,00 %

Angebotspreis (zivilrechtlicher Preis) in EUR

.....
Ort

.....
Datum

.....
rechtsgültige Fertigung

D. BIETERERKLÄRUNGEN INKL. UNTERFERTIGUNG DES ANGEBOTES

Mit der Abgabe und rechtsgültigen Unterfertigung des Angebotes erklärt der Bieter (bei Bieter- und Arbeitsgemeinschaften jedes Mitglied), dass

- er alle Bestimmungen der Ausschreibung kennt und akzeptiert und die im Leistungsverzeichnis (in der Leistungsbeschreibung) angeführten Leistungen zu den von ihm darin eingesetzten Einheits-, Pauschal- und Regiepreisen anbietet und **bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist an sein Angebot gebunden bleibt**;
- er die Ausführung der ihm übertragenen Leistungen zu den angegebenen Terminen und innerhalb der angegebenen Fristen durchführt;
- er alle für die Erbringung der Leistungen notwendigen Berechtigungen und Befugnisse besitzt und kein Ausschlussgrund im Sinne des § 78 BVergG 2018 vorliegt;
- er anerkennt, dass die vertragsgemäße Erbringung der Leistungen nicht von der Erteilung oder Verlängerung von allenfalls erforderlichen Beschäftigungsbewilligungen für ausländische Arbeitskräfte (Drittstaatsangehörige) abhängig gemacht werden kann;
- gegen ihn kein Insolvenzverfahren eingeleitet oder die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens mangels hinreichenden Vermögens abgewiesen wurde;
- er sich nicht in Liquidation befindet oder die gewerbliche Tätigkeit eingestellt hat;
- gegen ihn oder - sofern es sich um juristische Personen, handelsrechtliche Personengesellschaften, eingetragene Erwerbsgesellschaften oder Arbeitsgemeinschaften handelt - gegen natürliche Personen, die in der Geschäftsführung tätig sind, kein rechtskräftiges Urteil ergangen ist, das die berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellt;
- er im Rahmen der beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen hat;
- er den Verpflichtungen zur Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge oder der Steuern und Abgaben nachgekommen ist;
- er und die von ihm herangezogenen Subunternehmer befugt sind, die angebotenen Leistungen zu erbringen;
- er durch Besichtigung der Baustelle die örtlichen Gegebenheiten und Arbeitsbedingungen festgestellt hat und dass darauf die Preisberechnung und die Angebotserstellung beruhen;
- er über alle Mittel zur Ausführung der Leistung verfügt und er alle Maßnahmen treffen wird, um die Stoffe, zu deren Beistellung er verpflichtet ist, rechtzeitig zu beschaffen;
- er die sich aus den Übereinkommen Nr. 29, 87, 94, 95, 98, 100, 105, 111, 138, 182 und 183 der Internationalen Arbeitsorganisation, BGBl. Nr. 228/1950, Nr. 20/1952, Nr. 39/1954, Nr. 81/1958, Nr. 86/1961, Nr. 111/1973, BGBl. III Nr. 200/2001, BGBl. III Nr. 41/2002 und BGBl. III Nr. 105/2004 ergebenden Verpflichtungen einhält;
- die Erstellung des Angebotes für in Österreich durchzuführende Arbeiten unter Berücksichtigung der in Österreich geltenden arbeits- und sozialrechtlichen Vorschriften erfolgt ist und er sich bei der Durchführung des Auftrages in Österreich an diese Vorschriften hält. Hinweis: Diese Vorschriften werden bei der Arbeiterkammer Vorarlberg, Widnau 2 - 4, 6800 Feldkirch, Tel. 05522/306 und bei der Wirtschaftskammer Vorarlberg, Wichnergasse 9, 6800 Feldkirch, Tel. 05522/305 bereit gehalten.

Mit der rechtsgültigen Unterfertigung des Angebotes anerkennt der Bieter/die Bietergemeinschaft die vorliegenden Ausschreibungsunterlagen als Bestandteile seines/ihrer Angebotes. Es wird ausdrücklich erklärt, dass die in diesen Unterlagen enthaltenen Verpflichtungserklärungen aus freien Stücken abgegeben werden und dass ab dem Beginn der Zuschlagsfrist ausdrücklich auf die Anfechtung des Angebotes (Vertrages) wegen Irrtums verzichtet wird.

Datum und rechtsgültige **Unterfertigung**²:

ORT: _____

DATUM: _____

FERTIGUNG: _____

² bei Bieter- oder Arbeitsgemeinschaften von allen Mitgliedern

E. ANHÄNGE / BEILAGEN

F.1. Beilage 1

Zusatzerklärung für Bieter- und Arbeitsgemeinschaften

(bei Bedarf ausfüllen)

Die Bieter erklären, dass sie die Leistung im Auftragsfall als Arbeitsgemeinschaft erbringen. Weiters verpflichten sich die Bieter solidarisch zur Leistungserbringung.

Die Bieter machen folgendes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft als bevollmächtigten Vertreter namhaft:

Name:	_____
Adresse:	_____
Telefon:	_____
Fax:	_____
E-Mail:	_____

Der bevollmächtigte Vertreter vertritt die Arbeitsgemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber in allen Angelegenheiten rechtsverbindlich. Er ist u.a. zum Abschluss und zur Abwicklung des Leistungsvertrages, zum Empfang der Post und dazu berechtigt, mit uneingeschränkter Wirkung für jedes Mitglied Zahlungen entgegenzunehmen.

F.2. Beilage 2

Zusatzerklärung bei Subunternehmerleistungen

(bei Bedarf ausfüllen)

Folgende Teilleistungen werden an Subunternehmer weitergegeben:

.....

.....

.....

.....

.....

Benennung der Subunternehmer (Name, Firma, Sitz)

.....

.....

.....

.....

Sämtliche sich aus dem Angebot ergebenden, für die Auftragsvergabe maßgeblichen Voraussetzungen treffen auch auf die Subunternehmer zu.

F.3. Beilage 3

Erklärung des Bieters

Ich

[Name des Unternehmens] erkläre hiermit, dass die von mir in den Bieterlücken des Leistungsverzeichnisses angebotenen Materialien/Erzeugnisse/Typen, den im Leistungsverzeichnis beispielhaft angeführten Materialien/Erzeugnisse/Typen gleichwertig sind.

Den Nachweis der Gleichwertigkeit hat der Bieter zu erbringen. Bei fehlender Gleichwertigkeit eines in der Bieterlücke angebotenen Materialien/Erzeugnisse/Typen gilt das bzw. die den im Leistungsverzeichnis beispielhaft angeführten Materialien/Erzeugnisse/Typen zu dem angebotenen Preis als angeboten. Hat der Bieter in die Bieterlücken des Leistungsverzeichnisses freigelassen, gelten gemäß § 125 Abs 7 BVergG 2018 die im Leistungsverzeichnis beispielhaft angeführten Materialien/Erzeugnisse/Typen als angeboten.

Diese Erklärung ist nicht gesondert zu unterfertigen, sondern gilt durch die Unterfertigung des Angebotes an der dafür vorgesehenen Stelle als mitunterfertigt.

F.4. Beilage 4: Transportgrenzen



Transportgrenzen

Obergrenzen für unter Holz von Hier zulässige Transportentfernungen zwischen den jeweiligen Gliedern der Verarbeitungskette. (Entfernungen können sich über die Prozesskette akkumulieren).

RUNDHOLZ Sortiment	HvH-Obergrenze
Fichte	75
Kiefer, Tanne, Lärche, Douglasie	150
Buche, Eiche	200
Andere Laubhölzer	250

SCHNITTHOLZ Sortiment	Holzart	HvH-Obergrenze
Nadelschnittholz	Nadelhölzer	150
Laubschnittholz	Buche, Eiche	200
	Sonst. Laubhölzer	250
KVH	Fichte	200
	Sonst. NH	250
BSH	Alle Arten	250
DUO-/TRIO	Alle Arten	250
Sägerestholz (SM, HS etc.)	Alle Arten	200
Abbund Holzbau ¹	Alle Arten	250
CLT	Alle Arten	300
Dübelholz, MHM & Co	Alle Arten	300
Dielen ²	Alle Arten	300
Parkett ³	Alle Arten	300

¹ Analogieschluss zu BSH aufgrund der höheren Komplexität der damit verbundenen Holzbauteile.

² Hierbei handelt es sich um ein Endprodukt und damit die Transportentfernung zum Abnehmer bzw. Handel als Zwischenabnehmer (= Lebenszyklusphase A4!)

³ Hierbei handelt es sich um ein Endprodukt und damit die Transportentfernung zum Abnehmer bzw. Handel als Zwischenabnehmer (= Lebenszyklusphase A4!) Zudem gibt es nur noch wenige Hersteller von Parkett in Deutschland. Inzwischen kommt etwa 50 % des in D abgesetzten Parketts aus dem Ausland.



Massivholzplatten	Alle Arten	350
Furnier	Alle Arten	350
Sperrholz	Alle Arten	350
Fensterkanteln	Alle Arten	350
Plattenwerkstoffe (Span, OSB, MDF etc)	Alle Arten	350
Thermoholz ⁴	Alle Arten	450

SONSTIGES Sortiment	Holzart	HvH-Obergrenze
Brennholz	Alle Arten	50
Brennholz, ofenfertig	Alle Arten	100
Hackschnitzel, energetisch	Alle Arten	250
Gartenholz (Zäune, Bänke etc.)	Alle Arten	250
Pellets	Alle Arten	350
Bauelemente	Alle Arten	350
Rohstoffe für Papier	Alle Arten	in Entwicklung
Papier	Alle Arten	in Entwicklung

ENDPRODUKTE ⁵	Holzart	HvH-Obergrenze
Holzbauten	Alle Arten	200
Möbel & Innenausbauten	Alle Arten	200
Interieur	Alle Arten	200

Anmerkung: ohne Herkunftsnachweise über den gesamten Stoffstrom wie „Holz von Hier“ kann man bei Holzprodukten, die in Gebäuden, Innenausbau oder Biomasseanlagen verwendet werden, nicht automatisch davon ausgehen, dass es sich hierbei um Holz der kurzen Wege bzw. Holz aus Österreich oder Europa handelt (sowie bei anderen Materialien oder Bauprodukten auch). Demzufolge können Ökobilanzen für Produkte aus österreichischer Herstellung nicht einfach 1:1 herangezogen werden, um die Nachhaltigkeit von Bauprodukten im Gebäude zu beurteilen. Wie die Praxis zeigt, sind auch innerhalb der Verarbeitungskette (A2) sowie erst Recht bei Produkten (A4) die Warenströme inzwischen global, d.h. sowohl das Rohmaterial für eine Herstellung in Österreich als auch das eingebaute Endprodukt können auch sehr lange Transportwege hinter sich haben.

⁴ In Deutschland gibt es inzwischen nur noch 4 Thermoholzhersteller.

⁵ Hierbei handelt es sich um Produkte vom Endverarbeiter (Handwerksbetrieb) bis zur Baustelle bzw. dem Endkunden.